Sicherheitsdatenblatt

BASF 3D Printing Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.
Datum / überarbeitet am: 20.11.2023 Version: 9.0
Datum vorherige Version: 23.06.2023 Vorherige Version: 8.0
Datum / Erste Version: 20.07.2020
Produkt: **Ultracur3D® DM 2505 Dental Model**
(ID Nr. 30772108/SDS_GEN_DE/DE)
Druckdatum 22.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Ultracur3D® DM 2505 Dental Model

UFI: JQ6N-87MC-S00E-9WMY

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Produkt für die Druckindustrie
Geeigneter Verwendungszweck: 3D-Druck

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:
BASF 3D Printing Solutions GmbH
Speyerer Str. 4
69115 Heidelberg, Germany

Telefon: +49 6221 67417 900
E-Mailadresse: sales@basf-3dps.com

1.4. Notrufnummer

International emergency number:
Telefon: +49 180 2273-112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Für die Einstufung des Gemisches wurden die folgenden Methoden angewandt: Extrapolation auf die Konzentrationswerte der gefährlichen Stoffe auf der Grundlage von Testergebnissen und

Experteneinschätzung. Die angewandten Methoden sind bei den jeweiligen Testergebnissen angegeben.

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Corr./Irrit. 2	H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam./Irrit. 1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Carc. 2	H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
STOT RE 2 (oral)	H373 Kann die Organe schädigen bei längerem oder wiederholtem Verschlucken.
Aquatic Chronic 2	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerem oder wiederholtem Verschlucken.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280	Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augen- oder Gesichtsschutz tragen.
P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Sicherheitshinweise (Lagerung):

P405	Unter Verschluss lagern.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501	Inhalt und Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid, (5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat, 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat, 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

2.3. Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ).
Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch auf Basis:Acrylatharz, Additive
Das Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe in einer Konzentration >= 0,1 % w/w, welche(r) auf der Kandidaten-Liste nach Art. 59 (1, 10) der REACH Verordnung EC Nr. 1907/2006 aufgeführt ist/sind:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid

Regulatorisch relevante Inhaltsstoffe

(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat

Gehalt (W/W): >= 20 % - < 50 %	Skin Corr./Irrit. 2
CAS-Nummer: 66492-51-1	Skin Sens. 1B
EG-Nummer: 266-380-7	Aquatic Chronic 2
REACH Registriernummer: 01-2119976303-36	H315, H317, H411

1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat

Gehalt (W/W): >= 10 % - < 20 % CAS-Nummer: 15625-89-5 EG-Nummer: 239-701-3 REACH Registriernummer: 01-2119489896-11 INDEX-Nummer: 607-111-00-9	Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 2 Skin Sens. 1 Carc. 2 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 M-Faktor akut: 1 H319, H315, H317, H351, H400, H410

2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-

Gehalt (W/W): >= 15 % - < 20 % CAS-Nummer: 5117-12-4 EG-Nummer: 418-140-1 INDEX-Nummer: 613-222-00-3	Acute Tox. 4 (oral) Eye Dam./Irrit. 1 Skin Sens. 1 STOT RE 2 H318, H302, H317, H373

2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

Gehalt (W/W): >= 10 % - < 15 % CAS-Nummer: 109-16-0 EG-Nummer: 203-652-6 REACH Registriernummer: 01-2119969287-21	Skin Sens. 1 H317

Polymeres Urethanacrylat

Gehalt (W/W): >= 5 % - < 7 % CAS-Nummer: 68585-11-5	Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 2 H319, H315

Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat

Gehalt (W/W): >= 3 % - < 5 % CAS-Nummer: 57472-68-1 EG-Nummer: 260-754-3 REACH Registriernummer: 01-2119484629-21	Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 1 Skin Sens. 1 H318, H315, H317

5-Ethyl-1,3-dioxan-5-methanol

Gehalt (W/W): > 0 % - < 3 % CAS-Nummer: 5187-23-5 EG-Nummer: 225-967-8	Eye Dam./Irrit. 2 H319

Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid

Gehalt (W/W): >= 1 % - < 3 %	Skin Sens. 1B
CAS-Nummer: 75980-60-8	Repr. 2 (Fertilität)
EG-Nummer: 278-355-8	Repr. 2 (ungeborenes Kind)
	Aquatic Chronic 2
Aufgeführt in der Kandidatenliste gemäß Artikel 59 (1,10) der Verordnung EG Nr. 1907/2006 ('REACH').	H317, H411, H361fd

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:
Ruhe, Frischluft, Arzthilfe. Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:
Sofort mit viel Wasser gründlich abwaschen, steriler Schutzverband, Hautarzt.

Nach Augenkontakt:
Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:
Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind im Abschnitt 2 und/oder in Abschnitt 11 beschrieben., (Weitere) Symptome und/oder Wirkungen sind bisher nicht bekannt

Gefahren: Bei sachgemäßer Anwendung keine besondere Gefährdung zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährdende Stoffe: gesundheitsschädliche Dämpfe, Kohlenoxide, Stickoxide
Hinweis: Entwicklung von Rauch/Nebel. Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:
Durch Hitze gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.
Bei Resten: Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Erde, etc.) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Aerosolbildung vermeiden. Dampf und Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Brand- und Explosionsschutz:
Wegen Polymerisationsgefahr bei Erhitzung Behälter kühlen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen an einem trockenen Ort aufbewahren. Behälter trocken halten, da das Produkt die Feuchtigkeit der Luft aufnimmt. Vor Wärmeeinwirkung schützen. Vor Lichteinwirkung schützen. Der Stabilisator ist nur in Gegenwart von Sauerstoff wirksam. Ausreichenden Inhibitorgehalt und Gehalt an gelöstem Sauerstoff sicherstellen.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (10) Brennbare Flüssigkeiten

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen:-15 °C
Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen:40 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

Es sind keine substanzspezifischen Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

PNEC

Die Angaben beziehen sich auf die Leitsubstanz

Bestandteile mit PNEC

15625-89-5: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Süßwasser: 0,00087 mg/l
Meerwasser: 0,000087 mg/l
sporadische Freisetzung: 0,0087 mg/l
Sediment (Süßwasser): 0,017 mg/kg
Sediment (Meerwasser): 0,0017 mg/kg

Boden: 0,003 mg/kg
Kläranlage: 6,25 mg/l
orale Aufnahme (secondary poisoning): 10 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Für angemessene Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:
Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65 °C, z. B. EN 14387 Typ A).

Handschutz:
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1)
Geeignete Materialien bei kurzzeitigem Kontakt (empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1)
Butylkautschuk (Butyl) - 0,7 mm Schichtdicke
Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke
Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.
Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:
Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Einatmen sowie Hautkontakt bei schwangeren Frauen unbedingt vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Einatmen vermeiden. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	Harz
Farbe:	beige
Geruch:	acrylartig

Geruchschwelle:	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.	
Schmelzpunkt:	Keine Daten vorhanden.	
Siedepunkt:	> 100 °C	
Entzündlichkeit:	nicht leicht entzündlich	(abgeleitet vom Flammpunkt)
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	> 100 °C	
Zündtemperatur:	Keine Daten vorhanden.	
pH-Wert:	Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)	
Viskosität, kinematisch:	nicht bestimmt	
Viskosität, dynamisch:	65 mPa.s (30 °C)	
Wasserlöslichkeit:	schwerlöslich	
Löslichkeit (qualitativ) Lösemittel:	organische Lösemittel löslich	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):	nicht anwendbar für Mischungen	
Dampfdruck:	Keine Daten vorhanden.	
Dichte:	1,1 g/cm3 (20 °C)	
Relative Dampfdichte (Luft):	nicht bestimmt	

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: nicht brandfördernd

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: nicht anwendbar, das Produkt ist eine Flüssigkeit

Metallkorrosion

Keine Metallkorrosion zu erwarten.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Hygroskopie:	hygroskopisch
Sonstige Angaben:	Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Metallkorrosion: Keine Metallkorrosion zu erwarten.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nach wesentlicher Überschreitung der zulässigen Lagerzeit oder Lagertemperatur kann das Produkt polymerisieren. Wärmeentwicklung bei Polymerisation. Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern.
Vor Auslieferung wird das Produkt gegen spontane Polymerisation stabilisiert.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze vermeiden. UV-Licht und andere energiereiche Strahlung vermeiden. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Längere Lagerung vermeiden. Inhibitorenverlust vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:
radikalische Initiatoren

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach einmaliger oraler Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch.

Experimentelle/berechnete Daten:

(oral): > 2.000 mg/kg
ATE (inhalativ): > 20 mg/l 4 h
Bestimmt für Dampf
ATE (inhalativ): > 5 mg/l 4 h
Bestimmt für Nebel
ATE (dermal): > 5.000 mg/kg

Angaben zu: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Beurteilung Akute Toxizität:
Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Bei Hautkontakt von geringer Toxizität.

Angaben zu: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-

Experimentelle/berechnete Daten:
LD50 Ratte (oral): 588 mg/kg (OECD Guideline 401)

Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Reizend bei Hautkontakt. Kann die Augen ernsthaft schädigen.

Angaben zu: (5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Beurteilung Reizwirkung:
Wirkt nicht reizend an den Augen. Verursacht Hautreizungen.

Angaben zu: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Beurteilung Reizwirkung:
Kann die Augen ernsthaft schädigen. EU-Einstufung Wirkt nicht reizend an der Haut.

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Beurteilung Reizwirkung:
Reizend bei Augenkontakt. Reizend bei Hautkontakt.

Angaben zu: Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Beurteilung Reizwirkung:
Reizend bei Hautkontakt. Kann die Augen ernsthaft schädigen.

Angaben zu: 5-Ethyl-1,3-dioxan-5-methanol
Beurteilung Reizwirkung:

Reizend bei Augenkontakt. Wirkt nicht reizend an der Haut.

Angaben zu: (5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Hautverätzung/-reizung
Kaninchen: Reizend. (OECD Guideline 404)

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Hautverätzung/-reizung
Kaninchen: Reizend. (Draize-Test)

Angaben zu: Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Hautverätzung/-reizung
Kaninchen: Reizend. (OECD Guideline 404)

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Ernsthafte Augenschädigung/-reizung
Kaninchen: Reizend. (Draize-Test)

Angaben zu: Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Ernsthafte Augenschädigung/-reizung
Kaninchen: Irreversibler Schaden (OECD Guideline 405)

Angaben zu: 5-Ethyl-1,3-dioxan-5-methanol
Experimentelle/berechnete Daten:
Ernsthafte Augenschädigung/-reizung
Kaninchen: Reizend. (OECD Guideline 405)

Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken.

Angaben zu: (5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Beurteilung Sensibilisierung:
Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Angaben zu: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Beurteilung Sensibilisierung:
Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken. EU-Einstufung

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Beurteilung Sensibilisierung:
Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Angaben zu: 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Beurteilung Sensibilisierung:
Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken.

Angaben zu: Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Beurteilung Sensibilisierung:
Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken.

Angaben zu: Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Sensibilisierung:
Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Angaben zu: (5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: hautsensibilisierend (OECD Guideline 429)

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT) Meerschweinchen: hautsensibilisierend (vergleichbar mit OECD Richtlinie 406)

Angaben zu: 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT) Meerschweinchen: sensibilisierend *(sonstige)*

In vitro Studie: hautsensibilisierend (sonstige)

Angaben zu: Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Experimentelle/berechnete Daten:
Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: hautsensibilisierend (OECD Guideline 429)

Angaben zu: Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Experimentelle/berechnete Daten:
Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: hautsensibilisierend (OECD Guideline 429)

Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

Aufgrund der Inhaltstoffe besteht kein Verdacht auf eine mutagene Wirkung.

Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:
Möglicherweise karzinogen. (IARC 2B) Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Angaben zu: 1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Beurteilung Kanzerogenität:

Aus der Gesamtheit der bewertbaren Informationen ergeben sich keine Hinweise auf eine krebserzeugende Wirkung.

IARC (International Agency for Research on Cancer) hat den Stoff in Gruppe 2B (The agent is possibly carcinogenic to humans) eingestuft.

Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu: Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Reproduktionstoxizität:
In Prüfungen am Tier fanden sich Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu: Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Teratogenität:
In Prüfungen am Tier fanden sich Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Bemerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Die wiederholte Aufnahme kann Organe schädigen.

Angaben zu: 2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:
Die wiederholte Aufnahme kann Organe schädigen. EU-Einstufung

---

Aspirationsgefahr

Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.

Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise zur Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Das Produkt wurde auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:
Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Fischtoxizität:
LC50 (96 h) 4 mg/l, Oncorhynchus mykiss (OECD Guideline 203, semistatisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

LC50 (96 h) 4,04 mg/l, Fische (berechnet)

LC50 (96 h) 3,909 mg/l, Fische (berechnet)

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Fischtoxizität:
LC50 (96 h) 0,87 mg/l, Brachydanio rerio (OECD 203; ISO 7346; 92/69/EWG, C.1, semistatisch)

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Fischtoxizität:
LC50 (48 h) 6,53 mg/l, Oryzias latipes (JIS K 0102-71, semistatisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Aquatische Invertebraten:
EC50 (48 h) 20 mg/l, Daphnia magna (OECD Guideline 202, part 1, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

EC50 (48 h) 7,07 mg/l, Daphnien (berechnet)

EC50 (48 h) 11,6 mg/l, Daphnien (berechnet)

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Aquatische Invertebraten:
EC50 (48 h) 19,9 mg/l, Daphnia magna (Richtlinie 79/831/EWG, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Aquatische Invertebraten:
EC50 (48 h) 3,53 mg/l, Daphnia magna (OECD Guideline 202, part 1, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Wasserpflanzen:
EC50 (72 h) 34 mg/l (Wachstumsrate), Desmodesmus subspicatus (OECD Guideline 201, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

NOEC (72 h) 9 mg/l (Wachstumsrate), Desmodesmus subspicatus (OECD Guideline 201, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

EC50 (96 h) 2,028 mg/l, Algen (berechnet)

EC50 (96 h) 14 mg/l, Algen (berechnet)

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Wasserpflanzen:
EC10 (72 h) 1,9 mg/l (Wachstumsrate), Desmodesmus subspicatus (Richtlinie 92/69/EWG, C.3, statisch)

EC50 (72 h) 18,8 mg/l (Wachstumsrate), Desmodesmus subspicatus (Richtlinie 92/69/EWG, C.3, statisch)

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Wasserpflanzen:
EC50 (72 h) > 2,01 mg/l (Wachstumsrate), Pseudokirchneriella subcapitata (OECD Guideline 201, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

EC10 (72 h) 1,56 mg/l (Wachstumsrate), Pseudokirchneriella subcapitata (OECD Guideline 201, statisch)
Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:
EC50 > 1.000 mg/l, (OECD Guideline 209, aerob)

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:
EC20 (30 min) 625 mg/l, Belebtschlamm, kommunal (DIN EN ISO 8192, aquatisch)

Nominalkonzentration.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:
EC20 (3 h) > 1.000 mg/l, Belebtschlamm, kommunal (OECD Guideline 209, aerob)
Geprüft wurde nur eine Grenzkonzentration (LIMIT-Test). Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Chronische Toxizität Fische:
Studie aufgrund von Expositionsbetrachtungen nicht notwendig.

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Chronische Toxizität Fische:
Keine Daten vorhanden.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Chronische Toxizität Fische:
Zur chronischen Fischtoxizität sind keine Daten vorhanden.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Chronische Toxizität aquat.Invertebraten:
Studie aufgrund von Expositionsbetrachtungen nicht notwendig.

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Chronische Toxizität aquat.Invertebraten:
Keine Daten vorhanden.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Chronische Toxizität aquat.Invertebraten:
Zur chronischen Daphnientoxizität sind keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Kein leichter biologischer Abbau des Produktes zu erwarten.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Schwer biologisch abbaubar. Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:5-Ethyl-1,3-dioxan-5-methanol
Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Angaben zur Elimination:
28 % DOC-Abnahme (28 d) (OECD 301B; ISO 9439; 92/69/EWG, C.4-C) (aerob, Belebtschlamm, kommunal, nicht adaptiert)

(berechnet) Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zu:2-Propen-1-one, 1-(4-morpholinyl)-
Angaben zur Elimination:
35 % BSB des ThSB (28 d) (OECD 301D; 92/69/EWG, C.4-E) (sonstige)

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Angaben zur Elimination:
82 - 90 % CO2-Bildung des theoretischen Wertes (28 d) (OECD 301B; ISO 9439; 92/69/EWG, C.4-C) (aerob, Belebtschlamm, kommunal, nicht adaptiert)

Angaben zu:2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Angaben zur Elimination:
84,9 % CO2-Bildung des theoretischen Wertes (28 d) (OECD 301B; ISO 9439; 92/69/EWG, C.4-C) (aerob, Belebtschlamm, kommunal, nicht adaptiert)

Angaben zu:Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Angaben zur Elimination:
90 - 100 % DOC-Abnahme (28 d) (OECD 301 A (new version)) (aerob, Belebtschlamm, kommunal)

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Angaben zur Elimination:
0 - 10 % BSB des ThSB (28 d) (OECD Guideline 301 F) (aerob, Belebtschlamm, kommunal)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:
Das Produkt wurde nicht geprüft.

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Beurteilung Bioakkumulationspotential:
Eine Anreicherung in Organismen ist nicht in nennenswertem Umfang zu erwarten.

Angaben zu:2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Beurteilung Bioakkumulationspotential:
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Angaben zu:Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Beurteilung Bioakkumulationspotential:
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Bioakkumulationspotential:
Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat
Bioakkumulationspotential:
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Bioakkumulationspotential:

Biokonzentrationsfaktor(BCF): 21, Fische (berechnet)
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Bioakkumulationspotential:

Biokonzentrationsfaktor(BCF): 23 - 55 (56 d), Cyprinus carpio (gemessen)

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Keine Daten vorhanden.

Angaben zu:(5-Ethyl-1,3-dioxan-5-yl)methylacrylat

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.
Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

Angaben zu:1,1,1-Trihydroxymethylpropyltriacrylat
Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff allmählich in die Atmosphäre.
Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

Angaben zu:2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat
Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.
Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

Angaben zu:Oxybis(methyl-2,1-ethandiyl)diacrylat
Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.
Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

Angaben zu:Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid
Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:
Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.
Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die im Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

12.8. Zusätzliche Hinweise

Sonstige Hinweise Verteilung & Verbleib:
Bei der Behandlung bzw. Einleitung der Abwässer in biologische Kläranlagen sind die örtlichen und behördlichen Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten.

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:
Das Produkt wurde auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften beseitigen.
Wegen Recycling die dafür spezialisierten Firmen ansprechen.

Ungereinigte Verpackung:
Unter Beachtung der nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften beseitigen.
Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (TRIMETHYLOLPROPANTRIACRYLAT, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYLACRYLAT) STABILISIERT
Transportgefahrenklassen:	9, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

RID

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (TRIMETHYLOLPROPANTRIACRYLAT, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYLACRYLAT) STABILISIERT

Transportgefahrenklassen:	9, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

Binnenschiffstransport

ADN

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (TRIMETHYLOLPROPANTRIACRYLAT, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYLACRYLAT) STABILISIERT
Transportgefahrenklassen:	9, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter
nicht bewertet

Seeschifftransport		**Sea transport**	
IMDG		IMDG	
UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN 3082	UN number or ID number:	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (TRIMETHYLOLPROPANTRIACRYLAT, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYLACRYLAT) STABILISIERT	UN proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (TRIMETHYLOLPROPANE TRIACRYLATE, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYL ACRYLATE) STABILIZED
Transportgefahrenklassen:	9, EHSM	Transport hazard class(es):	9, EHSM

Verpackungsgruppe:	III	Packing group:	III
Umweltgefahren:	ja Marine pollutant: JA	Environmental hazards:	yes Marine pollutant: YES
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	EmS: F-A; S-F	Special precautions for user:	EmS: F-A; S-F

Lufttransport		**Air transport**	
IATA/ICAO		IATA/ICAO	
UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN 3082	UN number or ID number:	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (TRIMETHYLOLPROPANTRIACRYLAT, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYLACRYLAT) STABILISIERT	UN proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (TRIMETHYLOLPROPANE TRIACRYLATE, (5-ETHYL-1,3-DIOXAN-5-YL)METHYL ACRYLATE) STABILIZED
Transportgefahrenklassen:	9, EHSM	Transport hazard class(es):	9, EHSM
Verpackungsgruppe:	III	Packing group:	III
Umweltgefahren:	ja	Environmental hazards:	yes
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt	Special precautions for user:	None known

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer
Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.3. Transportgefahrenklassen
Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.4. Verpackungsgruppe
Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.5. Umweltgefahren
Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender
Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es ist keine Massengutbeförderung auf dem Seeweg beabsichtigt.

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Maritime transport in bulk is not intended.

Weitere Angaben
Für Produkt in geeigneten Gebinden mit einer Nettomenge von höchstens 5 L oder weniger kann der Transport als Kein Gefahrgut unter Anwendung der folgenden Vorschriften erfolgen: ADR, RID, ADN: Sondervorschrift 375; IMDG: 2.10.2.7; IATA: A197; TDG: Sondervorschrift 99(2); 49CFR: § 171.4 (c) (2) und auch die Sondervorschrift 375 in Anhang B, die in China geregelt ist "Regulations Concerning Road Transportation of Dangerous Goods Part 3: Index of dangerous goods name and transportation requirements" (JT/T 617.3)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006: Nummer auf Liste: 3, 75

Störfallverordnung (Deutschland):
Listeneintrag in Vorschrift: 1.3.2

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (EU):
Listeneintrag in Vorschrift: E2

Wassergefährdungsklasse (§8/§10 AwSV (Selbsteinstufung des Gemisches nach Rechenregel)):
(3) Stark wassergefährdend.

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

Die Vorschriften des Mutterschutzgesetzes (MuSchG) sind zu beachten.
Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für Mischungen ist es nicht vorgeschrieben Expositionsszenarien in das Sicherheitsdatenblatt aufzunehmen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
Carc.	Karzinogenität
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend - chronisch
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
Acute Tox.	Akute Toxizität
Repr.	Reproduktionstoxizität
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerem oder wiederholtem Verschlucken.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Abkürzungen
ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur

Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.